

Überblick

Zukunftspreis der Deutschen Sportjugend: Sportvereine bewegen Kinderwelt!

2007 hat die Deutsche Sportjugend (dsj) den Zukunftspreis ins Leben gerufen. Mit dem Wettbewerb fördert die dsj das Potenzial des organisierten Sports, mit innovativen, zukunftsorientierten Konzepten und Projekten, Kindern zu mehr Aktivität und ihren Bewegungsrechten zu verhelfen. Der Preis ist Teil der dsj-Kampagne „[Kinderwelt ist Bewegungswelt](#)“, mit der sich die Sportjugend als Anwältin für Kinder und deren Recht auf Spiel, Sport und Bewegung einsetzt.

Wann wird der Zukunftspreis der Deutschen Sportjugend ausgelobt?

Der Zukunftspreis wird alle zwei Jahre (2019, 2021, 2023 etc.) im jährlichen Wechsel mit dem [Deutschen Schulsportpreis](#) vergeben.

Was und wer werden ausgezeichnet?

Besonders chancenreich sind innovative Zukunftsideen und -projekte, die Kinder zu mehr Aktivität bzw. Bewegung verhelfen und Vorbildfunktion für andere Sportvereine haben.

Jedes Wettbewerbsjahr steht unter einem besonderen Motto (z.B. 2019: „[Alle Kinder in den Sportverein! Sportvereine schaffen Zugänge zu einer bewegten Kindheit](#)“. Gesucht wurden Sportvereine, die sich zum Ziel gesetzt haben, Kinder im Alter von 0 bis 12 Jahren in Sportvereine zu bringen, die nicht „von alleine“ den Weg dorthin finden, wie z.B. Kinder mit Migrationshintergrund oder aus bildungsfernen Familien).

Wer kann teilnehmen?

Teilnahmeberechtigt sind alle Sportvereine, die den Mitgliedsorganisationen des Deutschen Olympischen Sportbundes angehören.

Bewerbung:

Bewerbungen sind nur online bis Ende Februar des jeweiligen Wettbewerbsjahres über die [Bewegungswelt-Homepage](#), möglich. Dort können Bewerbungen in einem digitalen Formular registriert werden. Außerdem sind dort alle Informationen zum Wettbewerb abrufbar.

Zum Zeitpunkt des Wettbewerbs sollten die vorgeschlagenen Projekte bereits begonnen haben. Aus den Bewerbungen muss hervorgehen, dass die Umsetzung der Ideen und Projekte unabhängig von den

ausgelobten Preisgeldern erfolgt.

Preise:

Als Preisgeld wird ein Betrag von 12.000 Euro ausgelobt. Insgesamt schaffen es zehn Vereine auf das Siegerpodest. Der Erstplatzierte erhält einen Förderbetrag in Höhe von 5.000 Euro, der Zweit- und Drittplatzierte eine Prämie von 3.000 bzw. 2.000 Euro. Der 4. Platz wird zweimal vergeben und ist mit 500 Euro dotiert. Für vier weitere Bewerbungen gibt es ein Preisgeld in Höhe von jeweils 250 Euro. Die Preisverleihung findet in einem feierlichen Rahmen Mitte des Jahres statt. Bei der Preisübergabe haben die Preisträger die Möglichkeit, ihre Ideen bzw. ihr Projekt einem großen Publikum vorzustellen.

Die Preisgelder sind zweckgebunden für die Kinder- und Jugendarbeit zu verwenden.

Praxisbeispiele (Preisträger):

- [SV 1919 Sonsbeck e.V.](#)
- [Reit- und Fahrgemeinschaft Auetal e.V.](#)
- [ESV München e.V.](#)

Kontakt:

Deutsche Sportjugend e.V.
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
Ansprechpartnerin: Heike Hülse
Tel.: 069/ 6700-308
Fax: 069/ 6700-1308
Mail: huelse@dsj.de